L-1 Unseren Landesverband zukunftsfest machen

Antragsteller*in: Landesvorstand

Tagesordnungspunkt: 4. Anträge Status: Modifiziert

- Mit der Landtagswahl 2011 haben wir den Sprung aus der APO in die
- 2 Regierungsverantwortung geschafft. Bei der Auswertung der Ergebnisse der
- Landtagswahl 2016 und im Rückblick auf die vergangenen 5 Jahre lässt sich eine
- 4 Diskrepanz feststellen zwischen dem Bestreben, professionelle Regierungsarbeit
- zu leisten und der Entwicklung unserer Parteistrukturen von einer Partei in der
- außerparlamentarischen Opposition in eine Regierungspartei. Hier ist es nicht in
- allen Bereichen gelungen, alle Kräfte unserer Partei einzubinden und optimal
- 8 zusammen zu arbeiten.
- 9 Strukturen für die Zukunft
- Zuletzt im Dezember 2012 haben wir unsere Parteistrukturen verändert. In den
- letzten 4 Jahren und durch das Ergebnis der Wahl ist deutlich geworden, dass die
- 12 Veränderungen der letzten Strukturdiskussion nicht die gewünschten Wirkungen
- gezeigt haben. Durch die Einführung eines Kleinen Parteitages sollte die
- Anbindung der Kreisverbände verbessert werden, eine Funktion, die vom Parteirat
- als nicht gut genug erfüllt gesehen wurde. Trotz verschiedener Bemühungen des
- Landesvorstands, das Format "Kleiner Parteitag" von den
- Landesdelegiertenversammlungen abzusetzen, wurde er von vielen als zusätzliche
- 8 LDV in kleinerem Rahmen wahrgenommen und benötigt auch einen ähnlichen
- organisatorischen Aufwand. Gleichzeitig fiel mit dem Parteirat, der mit der
- 20 Beratung des Landesvorstands und der Anbindung der Kreisverbände stets eine
- Doppelrolle erfüllen musste, ein wichtiges strategisches Beratungsgremium für
- den Landesvorstand weg.
- 23 Weiterhin gibt es noch zahlreiche Themenfelder, die es gilt aufzuarbeiten. Das
- betrifft die parteiinterne inhaltliche Arbeit, die Diskussions- und
- 25 Entscheidungsprozesse, die Arbeit im Landesvorstand und die Zusammenarbeit mit
- der Landtagsfraktion, die Anforderungen und Möglichkeiten einer
- 27 Landesgeschäftsstelle und sicher auch noch andere Bereiche unseres
- 28 Landesverbandes.
- 29 Hinzu kommt, dass uns durch die hohen Stimmverluste bei der Landtagswahl pro
- Jahr ca. 120.000 Euro Einnahmen fehlen. Das ist eine Summe, die wir nicht mit
- kleineren Kürzungen und Einsparungen an einzelnen Haushaltspositionen erreichen
- können. Um diese Herausforderung zu stemmen, müssen wir gemeinsam den
- Landesverband (auch strukturell) neu aufstellen.
- Die Diskussion darüber muss in der Partei mit der nötigen Zeit zur Diskussion
- und mit einer Einbindung aller Beteiligten geführt werden aber auch innerhalb
- eines überschaubaren Zeitraumes um die finanziellen Auswirkungen möglichst
- 37 schnell zu regulieren.
- 38 Die LDV beschließt:
- Zur Optimierung unserer Strukturen und deren Anpassung an unsere finanziellen
- 40 Möglichkeiten der kommenden 5 Jahre findet ein Diskussionsprozess innerhalb des

- Landesverbandes statt. Bis Ende des Jahres 2016 sollen die Strukturen beschlossen und arbeitsfähig sein.
 - Der Landesvorstand organisiert den Prozess
 - Auftakt der Diskussionen: Grüner Kongress im Juli 2016
 - Ergebnissicherung und Auswertung im Landesvorstand
- Erarbeitung verschiedener Modelle durch den Landesvorstand gemeinsam mit dem Landesfinanzrat bis September 2016
 - Vorstellung und Diskussion der Modelle innerhalb der Partei (Kreismitgliederversammlungen und zwei bis drei Regionalkonferenzen)
 - Verabschiedung der Strukturänderungen auf einer LDV Ende Oktober 2016
 - Neuwahl der (neuen) satzungsgemäßen Strukturen Dezember 2016

Begründung

45

48

erfolgt mündlich